

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 13. März 1941.)

Herr Spyridion Marchetti hat am 7. März 1941 dem Bundesrat nebst dem Abberufungsschreiben seines Vorgängers, Herrn Constantin Psaroudas, sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister von Griechenland bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

(Vom 14. März 1941.)

Vom Rücktritt des zum Bundesrat gewählten Herrn Eduard von Steiger als Mitglied und Vizepräsident des Verwaltungsrates der Schweizerischen Bundesbahnen wird, unter Verdankung der geleisteten Dienste, Kenntnis genommen. Mit Amtsantritt auf 17. März 1941 werden in diesen Verwaltungsrat gewählt: als Vizepräsident: Herr Ständerat Dr. Emil Klöti, Stadtpräsident von Zürich; als Mitglied: Herr Nationalrat Dr. Max Gafner, Regierungsrat in Bern.

(Vom 17. März 1941.)

Dem Kanton Bern werden Bundesbeiträge bewilligt:

- a. für die Korrektur des Limpaches, obere Strecke;
 - b. für die Korrektur der Kander unterhalb Spiezwilerbrücke.
-

(Vom 18. März 1941.)

Vom Rücktritt des zum Bundesrat gewählten Herrn Dr. Kobelt als Mitglied der schweizerischen Delegation der Internationalen Kommission für die Bodenseeregulierung wird, unter Verdankung der geleisteten Dienste, Kenntnis genommen. An seiner Stelle wird für den Rest der laufenden Amtsdauer, d. h. bis 31. Dezember 1941, gewählt: Herr Regierungsrat Dr. Ernst Graf, Vorsteher des Baudepartements des Kantons St. Gallen.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1941
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	11
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.03.1941
Date	
Data	
Seite	234-234
Page	
Pagina	
Ref. No	10 034 490

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.